

BMBWF

BUNDESMINISTERIUM
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT
UND FORSCHUNG



Digitale und informatische Kompetenzen

Digitale Bildung für alle



Digitale Bildung für alle

Digitale Medien verändern unsere Welt und unser Leben in einem Ausmaß, wie dies zuletzt wohl bei der Einführung des Buchdrucks der Fall war. Zeitgemäße Bildungs- und Arbeitsprozesse sind ohne die Nutzung digitaler Technologien kaum denkbar – digitale und informatische Kompetenzen sind für die Teilhabe an unserer Gesellschaft unerlässlich.

Kompetent von Anfang an

Unsere Schülerinnen und Schüler wachsen mit digitalen Medien auf und nutzen diese meist unbefangen und vielseitig. Die notwendigen Kompetenzen zu erwerben, um Technologien bewusst und produktiv für die eigene Weiterentwicklung einzusetzen oder in entsprechenden zukunftssträchtigen Berufsfeldern Fuß zu fassen, fördert die Initiative »eEducation Austria« des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung mit dem Ziel, digitale und informatische Kompetenzen in alle Klassenzimmer Österreichs zu tragen – von der Volksschule bis zur Reife- und Diplomprüfung.

Digitale Bildung für alle!





Expert.Schule

eEducation ist in erster Linie ein Schulentwicklungsprojekt, bei dem die Expertise erfahrener Schulen in die Breite gebracht werden soll.

eEducation.Expert.Schulen haben bereits erfolgreich Entwicklungsschritte in der digitalen Schulentwicklung gesetzt und eine Reihe von Aktivitäten dokumentiert. Lehrerinnen und Lehrer dieser Schulen erhalten im Netzwerk der eEducation-Expertinnen und Experten die Möglichkeit, gemeinsam an geförderten nationalen und internationalen Projekten zu arbeiten, an einschlägigen Fachtagungen teilzunehmen und diese mitzugestalten sowie voneinander und miteinander zu lernen.



Member.Schule

Schulen, die sich der Wichtigkeit des Themas aktiv annehmen wollen, den Unterricht sowie den Schulstandort »digi-fit« zu machen, sind herzlich eingeladen, Mitglied von eEducation Austria zu werden. Lehrerinnen und Lehrer benachbarter eEducation.Expert.Schulen und MitarbeiterInnen des Bundes- und Koordinationszentrums eEducation Austria an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich begleiten mit Fortbildungsmaßnahmen, individueller Entwicklungsberatung und passenden Materialien den Schulentwicklungsprozess.

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten von »eEducation Austria« steht der didaktisch sinnvolle Einsatz digitaler Medien in allen Gegenständen sowie die Steigerung der digitalen und informatischen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern.

Es geht um Einsatzszenarien, die einen Mehrwert für das Lernen und Lehren generieren bzw. die Schülerinnen und Schüler darauf vorbereiten, digitale Technologien am Arbeitsplatz kompetent zu benutzen. Informationen über die laufende Weiterentwicklung von »eEducation Austria« finden Sie auf der Website.

Alle Aktivitäten rund um eEducation Austria werden anhand der digi.komp-Kompetenzstufen organisiert und strukturiert:

- digi.komp 4 (Grundstufe, Volksschule)
- digi.komp 8 (Sekundarstufe 1)
- digi.komp 12/13 (Sekundarstufe 2, AHS/BMHS)
- digi.komp P (PädagogInnen)

Für jede der vier Kompetenzstufen/Schulstufen existieren bereits entsprechende Kompetenzraster und Begleitmaterialien/Unterrichtsmaterialien für LehrerInnen, die erweitert und ausgebaut werden.

Daneben sollen Instrumente zur Kompetenzmessung (digi.check) SchülerInnen und LehrerInnen ermöglichen,

- die eigenen digitalen und informatischen Kompetenzen zunächst zu reflektieren und
- durch eine anschließende Wissensüberprüfung realistisch einzuschätzen und in der Folge möglichst auszubauen.



Zweistufige Mitgliedschaft



eEducation.Expert.Schulen geben ihr Know-how an andere Schulen weiter, die sich am Beginn der Entwicklung befinden. Dabei werden sie seitens eEducation Austria unterstützt. Es besteht die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für Projekte anzufordern oder an Tagungen und exklusiven Fortbildungsprogrammen teilzunehmen. Darüber hinaus erhält jede Schule die Möglichkeit, sich durch Aktivitäten und Leistungen als Expert.Schule zu qualifizieren. Zur Beibehaltung ihres Status weist jede Expert.Schule jährlich die laufende Dokumentation von Aktivitäten und Leistungen in Form von »Badges« (Sammelpass) nach.



Das Einstiegsniveau in das Netzwerk ist der Level Member. Hierfür ist lediglich ein Commitment der Schulleitung notwendig, dass die Schule Interesse an der Vermittlung digitaler und informatischer Kompetenzen hat und bereit ist, einen Schulentwicklungsprozess zu beginnen und an einem Schulkonzept zu arbeiten. Unterstützung erhält sie hierbei durch eine oder mehrere Expert.Schule/n.



Kontakt für Rückfragen

Mag. Andreas Riepl

Bundes- und Koordinationszentrum

eEducation Austria

Pädagogische Hochschule OÖ

Kaplanhofstraße 40, 4020 Linz

Mag. Martin Bauer, MSc

Mag. Stephan Waba, MA

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Abteilung IT/4 – IT-Didaktik und digitale Medien

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

www.eEducation.at



Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Abteilung IT/4 – IT-Didaktik und digitale Medien

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Tel.: +43 1 531 20-3526

www.bmbwf.gv.at

Grafische Gestaltung: BKA Design & Grafik

Fotos: Pixabay, Lego Education, Oregon Scientific

Druck: Digitales Druckzentrum Renngasse

Wien, April 2018